

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblischer Weyrauch, Zum süßen Geruch Gottseliger Andachten, Aus H. Schrifft also zusammen gelesen ... Sammt Heilsamer Vorbereitung Zum Beichtstuhl ...

Lassenius, Johannes

Copenhagen, 1711

VD18 13095013

VIII. Um zeitlichen Frieden, daß uns Gott den gnädig erhalte.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-195810

oth, alle Land sind seiner Ehren voll. Laß mich ihnen auch dort ^a gleich werden, und wenn meine Seele von diesem Leibe wird scheiden sollen, laß deine heilige Engel mich tragen in ^b Abrahams Schoß, daß ich dein ^c Angesicht schaue in Gerechtigkeit; ^d Beschütze auch in dieser Welt die ganze Christenheit durch diese deine ^e heiligen Wächter! Behüte durch sie meinen ^f Eingang und Ausgang bis in Ewigkeit. ^g Erhöre mich o Jesu, mein Herr und mein Gott um dein selbst willen, Amen.

VIII.

Um zeitlichen Frieden / daß uns Gott den gnädig erhalte.

Du großer Gott des ^h Friedens! der du allen Friede schaffen kanst und erhalten, daß wir ⁱ sicher schlaffen, und uns niemand erschrecke; und ein jeglicher unter seinem ^k Feigenbaum und Weinstock sicher wohne. Wir sagen dir Lob und Danck, daß du uns bis anhero

a) Matth. 22, 30. b) Matth. 22, 30. c) Luc. 16, 22.
 d) Matth. 18, 10. e) Ps. 17, 15. f) Dan. 4, 20. g) Ps.
 121, 8. h) Dan. 9, 19. i) I. Cor. 14, 33. k) Esa. 26, 11.

^a Frieden gegeben, daß du die Riegel unser Thore fest gemacht, und unsern Gränzen, ^b Friede geschaffet. Erhebe ^c dein Antlitz ferner über uns, und bestätige uns den edlen Frieden; und gib uns Ruhe und ^d Friede unser Lebenlang, daß wir Lust haben in großem ^e Friede, in unserm Lande Ehre wohne; auch Gerechtigkeit und Friede sich ^f küssen; daß Treue auf Erden wachse, und Gerechtigkeit vom Himmel schaue; laß ^g Friede und Treue seyn weil wir leben; laß uns auf deine Gebote mercken, daß unser ^h Friede sey, wie ein Wasser-Strohm; laß ⁱ Friede seyn inwendig in unsern Mauern, und Glück in unsern Pallästen. Nimm ja nicht von uns deinen ^k Frieden, sammt deiner Gnade und Barmherzigkeit; Gib uns ^l Friede umher; gib uns Friede an diesem Ort. Laß deine Gnade stets bey uns bleiben, und erlöse uns, so ^m lange wir leben; Daß wir dein Wort mit Ruhe hören, und in dein Haus gehen, zu schauen die schönen ⁿ Gottesdienste, und deinen Tempel zu besuchen; daß wir dich unbehindert

a) Hiob. 34, 29. b) Ps. 147, 13. c) 4. B. Mos. 6. 26. d) 1. Chron. 23, 9. e) Ps. 37, 11. f) Ps. 85, 10. n. g) Esa. 39, 8. h) Esa. 48, 18. i) Ps. 122, 7. k) Jer. 16, 5. l) 2. Chron. 20, 30. m) Hag. 2, 10. n) Sir. 50, 26.

loben in den Versammlungen, für dem ^a Brunn Israel, und reichen ^b Trost haben in einem Hause; Laß uns ferner ein geruhig und stilles Leben führen in aller ^c Gottseligkeit, und Erbarkeit, und uns nicht befürchten dürfen, daß uns jemand ^d überziehe; Daß nicht Verachtung auf unsere Fürsten falle, und alles irrig und wüste ^e sche. Bewahre uns für frembden Völkern, daß sie nicht verzehren die ^f Früchte unsers Reiches und Landes, und daß sie uns nicht ängsten in allen unsern Thoren, und wir ^g unser Brod mit Sorgen essen, und unser Wasser mit Zittern trincken; Daß nicht auf unsern ^h Gassen Wehklagen seyn, und man auf unsern Strassen sage: Wehe, Wehe! Gib aller Christlichen Obrigkeit friedsame Rathschläge, und Friedliebende Rätthe, die sich des ⁱ Schaden Josephs getreulich annehmen. Sende unserm Allergnädigsten König und Herrn Hülffe allezeit von deinem Heiligthum, und stärke ihn aus ^k Zion; Bedecke ihn in deiner Hütten zur bösen Zeit; Verbirge ihn heimlich

a) Ps. 65, 10. b) Ps. 65, 5. c) I. Tim. 2, 2. d) I. Macc. 14, 12. e) Ps. 107, 40. f) 5. B. Mos. 28 4. g) Ezech. II, 18, 19. h) Am. 5, 16. i) Am. 6, 6. k) Ps. 20, 3.

lich in deinen ^a Gezelt, und erhöhe ihn auf
 einem ^b Felsen; Sey ihm eine Zuversicht
 und starcker ^c Thurm für allen seinen Fein-
 den; Gib ihm langes Leben, und erzeige
 ihm Güte und Treue, die ihn behüten, be-
 weise ihm groß Heyl, und ^d thue wohl dei-
 nen Gesalbten; Laß seinen ^e Stuhl und
 Saamen Friede haben ewiglich; Friede
 Friede^f Friede sey mit ihm; Mein Gott
 hilff ihm. Laß alle unsere Feinde einen ^f
 Rath beschließen, und nichts draus werden;
 Laß sie ihre ^g Anschläge nimmer ausfüh-
 ren, laß sie ^h zu Schanden werden plötzlich.
 Thue wohl diesem Lande und Städten, dar-
 in du mit deinem Wort Wohnung hast;
 halte deinen Weinstock im ⁱ Bau, den dei-
 ne Rechte gepflanzt, und den du dir festig-
 lich erwehlet hast. Habe o lieber Gott!
 allezeit über uns Gedancken des ^k Friedens,
 und nicht des Leydes. Laß uns auch den
 Frieden wohl anlegen, dein Reich und Ehre
 befördern, daß ^l unser Mund deine Gerech-
 tigkeit verkündige, und täglich dein Heyl, die
 wir nicht alle zählen können; auch ^m Frie-

^a) Psal. 27, 5. ^b) Psal. 61, 3. ^c) Psal. 18, 19. ^d) 2.
 Sam. 22, 51. ^e) 1. Chron. 13, 18. ^f) Es. 8, 16. ^g) Psal. 21,
 12. ^h) Psal. 6, 11. ⁱ) Psal. 80, 16. ^k) Jerem. 29, 11. ^l)
 Psal. 71, 15. ^m) Röm. 12, 18.